

Schallplatten mit MacBook aufnehmen

Beitrag von „So_ein_HackMac“ vom 3. März 2025, 15:29

Mit Behringer machst du eigentlich nichts falsch. Einfach das Gerät mit den benötigten Ein- & Ausgängen suchen und gut. Ich habe ein paar Eingänge mehr benötigt, daher wurde es bei mir dasda:



Es war nicht das günstigste Mischpult, aber vermutlich das (damals) Beste, wenn man das Preis-Leistungs-Verhältnis in Betracht zieht.

Auch waren die Rezensionen ziemlich eindeutig, daher wurde es ein Behringer, und kein Soundcraft, Mackie oder Tascam.

Bei den kleinen Geräten einfach mal Erfahrungen damit googeln, gibt sicherlich genug Leute, die damit arbeiten.